

Altstadtfest in strömenden Regen



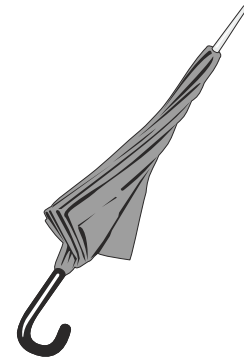
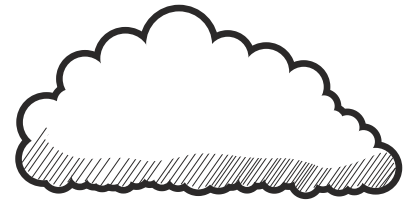
Lollipop mit den Little Dolls

Am 23. September traten wir zum Altstadtfest auf der Marktbühne auf. Es ist zu komisch, die ganzen Wochen ist Sommer und die Sonne scheint und wir erwischen den einzigen Regentag. Seit den frühen Morgenstunden nieselte es so vor sich hin. Als wir dann 13.30 Uhr auf der Bühne standen, regnete es in strömen. Man muss dem ausdauernden Publikum danken, dass sie sich trotz der widrigen Umstände das ganze Programm anschauten. Uns sie wurden mit einem tollen Programm belohnt!

Aber beginnen wir von vorn. 12.30 Uhr trafen die ersten Tänzer im Rathaussaal ein. Zum Glück hatten wir diese Umkleidemöglichkeit und die Tänzer konnten sich erst einmal im Trockenen umziehen. Jede Gruppe führte dann eine kleine Durchlaufprobe durch und die Zeit verging viel zu schnell. Zum Glück hatten wir fleißige Helfer am Rande des Geschehens, die sich durch den Regen kämpften und die CD's zur Technik brachten und dann im Regen Videoaufnahmen und Fotos machten. Dann wurden die Tänzer auf dem Weg vom Rathaus zur Bühne das erste Mal nass. Sie kuschelten sich unter den Pavillons und im Container zusammen und das war bei knapp 60 Tänzern gar nicht so einfach. So mussten sie beim Umkleiden doch ab und zu im Regen stehen bzw. vom Pavillon zur Bühne wurde es auch ganz schön nass von oben. Die Steppkes und Little Dolls packte Margitta dann einfach auf die Bühne zur Technik, so blieben sie wenigstens annähernd trocken. Das Programm war eng gesteckt und so hatten die Tänzer auch wenig Zeit zum Umkleiden. Wir hatten unser Programm sommerlich eingestellt und so begann Mixed mit „Bailar“. Auch die Little Dolls präsentierten noch einmal

ihren Tanz Heißer Sommer sowie Lollipop. Dann waren die kleinen Tänzer froh, dass sie schnell wieder ins Rathaus huschen und sich im trockenen umkleiden konnten. Die Steppkes mussten da noch etwas länger im kalten zittern. Sie präsentierten die Blinde Kuh und Bibi und Tina. Eigentlich wollten sie dann noch im Publikum Flyer verteilen, doch da waren Tänzer und Flyer durchgeweicht. Also verzichteten wir lieber darauf. Aber sie zitterten tapfer in der Kälte weiter, denn sie wollten am Ende unbedingt noch beim Finale Summerdays mittanzen. Die meisten Umkleidestress hatten die Star Dancer. Sie begannen mit ihrem Clown, schlüpfen dann in Raining men und am Ende in Rock`n Roll. Einige Tänzer von ihnen mussten aber auch noch beim Tanz Wunder mitmachen und so drängten sie sich mit den Happy Dancern unter einem Pavillion und sie schupsten und drängelten sich andauernd in die Nässe. Den Tanz Wunder (aus dem Ferienworkshop) zeigten die Star Dancer gemeinsam mit Mixed und

sie erhielten viel Beifall. Leider warten wir noch immer auf die bestellten Kostüme für diesen Tanz. So hatten wir aus dem Fundus erst einmal vorüber gehend Kleider hervorgekramt. Die Happy Dancer waren mit ihren Strandpiraten und den Feen am Start. Auch sie machten ihre Sache ganz toll. Die Gruppe Mixed zeigte Footloose und Herzbeben. Wie immer kam dieser Tanz sehr gut beim Publikum an und sie ernteten viel Applaus. Die Turmuhr schlug 14.30 Uhr und wir hatten eine Stunde ein tolles Programm dargeboten. Nun sortierten die Tänzer ihre teilweise tropfnassen Kostüme wieder ein und zu Hause begann das große Trocknen. Hoffen wir, dass wir die nächsten Male mehr Glück mit dem Wetter haben.



Unser Tanz Wunder aus dem Ferienworkshop